Bilder-Vortrag

Geschichtswerkstatt & Freunde des Eichtalparks

Am Anfang war das Wasser.

Auen, Wassermühlen und die Kulturlandschaft an der Wandse

Bilder-Vortrag am Sonntag, 13. April 2025, 15-17 h




Alt-Arm der Wandse, Mühlengebäude heute © Fotos: K. Curth/ P. Glunz

Das blaue Band der Wandse prägt unsere Landschaft seit alters her.
Der Fluss und die Stauteiche der ehemaligen Mühlen geben ihr ein einzigartiges Aussehen. Für Tiere und Pflanzen und für das Mikroklima sind die teils künstlich geschaffenen Wasserflächen von hoher Bedeutung.
Vom Wert des Wassers als Lebensader und Energiequelle zeugen bis heute das Gebäude der alten Eichtalmühle samt Wehr und Teichen.
Die Wassermühlen und Manufakturen verwandeln die Wandse-Auen früh in eine gewerblich geprägte Kulturlandschaft. Wasserkraft ist lange das Gold des Wandsbeker Wohlstands. Die wachsenden Industrien auf fossiler Energiebasis bedeuten eine radikale Wende, auch in Bezug auf die Schäden an der Natur. Auch davon wird die Bilderreise erzählen.
Verfolgen Sie die spannende Arbeitsgeschichte Wandsbeks an den Wassermühlen. Der Gewerbe-Standort „Luetkens Eichtal" ist ein Beispiel dafür, wie daraus schon vor rund 150 Jahren ein blühender Landschaftspark zu privatem Nutzen wird und wie schließlich der bis heute beliebte öffentliche Erholungsort der Wandsbeker entsteht.
Der lange Weg zurück zur Natur im urbanen Raum – seit 1926 steht er hier im Einklang mit den Bedürfnissen der Menschen.
Für diesen sozial-ökologischen Fortgang setzt sich der Parkverein FdE mit seinen Freiwilligen ein. Nehmen Sie Anteil, gestalten Sie mit!

Treff: KULTORHAUS am Eichtalpark Ahrensburger Str. 14
Dauer: ca. 1,5 Std. info@freunde-des-eichtalparks.de
Anmeldung erbeten unter: 0170 781 38 37

Teilnahme kostenlos, Spende zugunsten unseres Parkvereins gern

fde freunde des eichtalparks e.V. gefördert durch Hamburg | Bezirksamt Wandsbek GeschichtsWerkstatt Wandsbek